



Wiederkehr des Mars
– so nah wie seit 56.000 Jahren nicht mehr

Film von Sebastian Voltmer zum Internationalen Jahr der Astronomie 2009
gefördert durch die Hessische Filmförderung

Vierhundert Jahre ist es her, als zum ersten Mal ein Mensch durch ein Fernrohr zu den Sternen schaute: Es war Galileo Galilei. Dies soll gefeiert werden: Die UNESCO hat 2009 zum Internationalen Jahr der Astronomie erklärt.

Rechtzeitig zum Jubiläumsjahr erscheint der 58-minütige Film „Wiederkehr des Mars“ des noch jungen Filmemachers Sebastian Voltmer, der seit 1995 systematisch die spektakulärsten Himmelgeschehnisse filmisch dokumentiert hat.

Der Film zeigt die interessantesten kosmischen Ereignisse der letzten 12 Jahre. Eingebettet sind diese in die Wiederkehr des Mars alle zwei Jahre und zwei Monate bis zur größten Annäherung des Roten Planeten an die Erde im Jahr 2003 – so nah wie seit 56.000 Jahren nicht mehr.

Im Film nimmt uns der Autor mit auf eine Entdeckungsreise. Wir werden Zeuge verschiedener Veränderungen auf Mars, erleben einen gewaltigen Staubsturm, sehen den mit Eis überzogenen Südpol und sein Abschmelzen, entdecken blaue Eiskristallwolken über dem Nordpol. Auch die aufregende Suche nach den beiden kleinen Marsmonden Phobos und Deimos, Furcht und Schrecken, wird nicht ausgelassen.

Teilen Sie mit dem Autor beeindruckende Beobachtungsnächte in Namibia, reisen Sie mit ihm zur Sonnenfinsternis nach Sambia oder zum Leonidenschauer in die Mandschurei, konfrontieren Sie sich mit einer faszinierenden Marsforschung, und erleben Sie die Fahrten der Marsrover Spirit und Opportunity!

Der Film lebt von Impressionen dunkler Nächte, den faszinierenden Animationen der Vorgänge am Himmel, die aus Abertausenden von Einzelfotos erstellt wurden, und den beeindruckenden Aufnahmen vor Ort.

Der Film wurde von der Hessischen Filmförderung finanziell unterstützt. Er ist gleichzeitig Abschlussarbeit des Filmautors an der Kunsthochschule Kassel: Sebastian Voltmer bestand damit Anfang Februar sein Examen mit Auszeichnung.

Ansprechpartner:

Sebastian Voltmer
www.space-movie.com
sebastian@voltmer.de
mobil: 0172-6546719

Vita

Sebastian Voltmer, Jahrgang 1981, studierte ab 2000 an der Kunsthochschule (Universität) Kassel, zunächst als Schüler von Floris Neusüss im Fachbereich Fotografie sowie Nicolaus Ott und Bernard Stein in Grafikdesign. Sein Studium absolvierte er als Schüler von Yana Drouz mit dem Film „Wiederkehr des Mars – so nah wie seit 56.000 Jahren nicht mehr“ mit Auszeichnung. 2003 Stipendium im Fachbereich „Fine Art“ an der „Kingston University“ in London. 2004 Gaststudium an der Filmakademie der „Universität für Musik und darstellende Kunst“, Wien.

Im Jahr 2000 wurde Sebastian Voltmer mit seiner Arbeit „Astrofotografie als Methode zur Kometenentdeckung“ Landessieger und Bundespreisträger bei „Jugend forscht“ und erhielt als solcher im September 2000 eine Einladung zu Bundeskanzler Gerhard Schröder.

Siebzehnjährig drehte er seinen ersten Film mit dem Titel „Das Gesicht des Mondes“, der im Juli 1999 bei dem Landshuter Offenen Wettbewerb für Filmemacher unter 24 Jahren den „Filmpreis für eine besondere Vertonung“ erhielt. Seitdem beschäftigt er sich verstärkt mit der Komposition von Filmmusik. Sein zweiter Film „Das Gesicht des Himmels“ wurde vom Bayerischen Rundfunk in dessen TV-Programm aufgenommen (Space-Night) und wurde von der Firma Telepool/München auf der Internationalen Fernsehmesse in Cannes präsentiert. Ende 2001 produzierte er in der Mandchurei den Film „Sternschnuppen über China – Leoniden 2001“, der am 15.12.2002 im Bayerischen Fernsehen gesendet wurde.

Am 2.7.2005 präsentierte er eigene Kompositionen (Filmmusik) im SR2-Kulturradio anlässlich der Deep-Impact-Mission (NASA) auf Komet Tempel I am 4.7.05.

Seit 1996/97 werden seine Astrofotografien in vielen Zeitschriften, Kalendern und Büchern veröffentlicht: z.B. in „Natur & Kosmos“, „Sterne und Weltraum“, „interstellarum“, „GEO“, „FAZ“, „Sky & Telescope“ (USA) „Ciel & Espace“ (Frankreich). Seit Januar 2007 schreibt er für die Astronomie-Seite der Zeitschrift „Natur und Kosmos“.

Seine großformatigen Fotografien sind seit 1996 in Ausstellungen zu sehen, wie 1999 in der Gebläsehalle des Weltkulturerbes Völklinger Hütte, im Geologischen Museum Saarbrücken, 2002/3 im Planetarium Stuttgart, 2004 im Kulturfoyer der Stadt Saarbrücken, 2005/6 im Theodor-Zink-Museum Kaiserslautern, 2007 im Eurogress Aachen, 2008 in der Galerie „Kulturraum“ am Dom in Speyer und bei anschließender Großprojektion auf die Hausfassade in der „Kulturnacht der Museen“.

Filmografie

- 1999 Autor des Films „Das Gesicht des Mondes“, ausgezeichnet mit dem „Filmpreis für eine besondere Vertonung“ beim „Landshuter Offenen Wettbewerb für Filmemacher unter 24 Jahren“.
- 2000 Autor des zweiten Films „Das Gesicht des Himmels“, der bei der Internationalen Filmmesse in Cannes durch die Fa. Telepool München präsentiert wurde. Ankauf des Films durch den Bayerischen Rundfunk für die Sendung Space-Night; wöchentlich 12 Mal pro Nacht, gesendet über einen Zeitraum von zwei Jahren (Erstausstrahlung: 1.12.2002).
- Ab 2001 Kamera-Assistenz für den SR / ARD, vor allem für die Redaktion „Aktueller Bericht“.
- Ende 2001 Autor des Films „Sternschnuppen über China – Leoniden 2001“, für den der Bayerische Rundfunk die Senderechte erwarb; Sendung am 15.12.2002.
- 2002 Autor einer „Piktogramm-Animation“ für das Kunstprojekt „über zeichen sprechen“ / Kunsthochschule Kassel; lief täglich mehrmals auf allen Hauptbahnhöfen anlässlich der „Documenta 2002“.
- 2002 Präsentation der Dokumentarfilme „Sternschnuppen über China“ und „Das Gesicht des Himmels“ im „Kino im Fluss“ in Saarbrücken (Festival „Cinefleuve“).
- 7/2003 Autor des Experimentalfilms „Flickerfarben – Rotation I und II“, gezeigt beim Rundgang 2003 der Kunsthochschule Kassel.
- 2003 Erstellung der Mondfinsternis-Reanimation für den amerikanischen Kinofilm „Twilight Men“.
- 2004 Autor des Trailers und der Komposition der Titelmelodie für die Sendung „SuperNova“ (Okto/Wien).
- Ab 2005 Moderation für die Sendung „SuperNova“ auf „Okto“ im Wiener Telekabel 8 und Autor mehrerer Filme für „Okto“: „John Dobson – Sidewalk Astronomer“, „Total Solar Eclipse 2006“ und „Sternwarte Mariazell“.
- 2006 Studiokamera für die TV-Sendung „Narrenschau“ im Südwestfernsehen (ca. 3 Stunden), gesendet am 25.2.06, Filmlänge 59'19“.
- 1/2006 Filmförderung für das Projekt „Musikalische Spurensuche in den Alpen“ durch die „Landesmedienanstalt Saar“, dotiert mit 18.000 Euro.
- 11/2006 Produktion eines HDTV Image-Videos für das Unternehmen „Sintermetalle Prometheus“. 14. - 17. November 2006 Präsentation des SMP Image-Videos auf der Messe „Electronica 2006“ in München.
- 2007 Tägliche Kinovorführungen (31. Juni bis 9. September 2007) meiner Dokumentarfilme im Brüsselsaal des Eurogress Aachen anlässlich der Ausstellung „Geheimnis Weltall“.
- 7/2007 Kinovorführung des Films „John Dobson – Sidewalk Astronomer“ anlässlich des Rundgangs der Kunsthochschule Kassel.
- 6/2008 Astro-Großprojektion auf die Fassade der „Galerie Kulturraum“ am Dom in Speyer anlässlich der Kulturnacht Speyer
- 2/2009 Präsentation des Films „Wiederkehr des Mars“ als Examensarbeit an der Kunsthochschule Kassel, bewertet „mit Auszeichnung“.

Veröffentlichungen, Ausstellungen:

- Fotos, u.a. in der Zeitschrift "Natur" und einem Schweizer Bildband über das Matterhorn (1998 Aroleit-Verlag).
- seit 1996: Artikel für die hauseigene Zeitschrift des VAS.
- September 1996: erste Ausstellung in der Fotoabteilung von Karstadt in Saarbrücken.
- 1997: Ausstellung "Ausflug ins All", u.a. in der BMW-Niederlassung Saarbrücken.
- 1997: Zweiter Preis im Foto-Wettbewerb "Menschen in Neunkirchen", veranstaltet vom "Fotohaus Trampert" und dem Kulturamt/Neunkirchen.
- Mai 1998 Ausstellung: "Hommage an Sonne, Mond und Sterne" während der Musiktage Saarlouis '98.
- 10/98: Titelbild und Artikel in der Zeitschrift "Sterne und Weltraum".
- 12/98: Artikel und Fotos in der Zeitschrift "Starobserver".
- 03/99: Artikel über Hale-Bopp in "Sterne und Weltraum", seitdem regelmäßig Artikel in diversen Zeitschriften.
- 3-5/99 Foto-Ausstellung im "Geologischen Museum Saarbrücken".
- 4/99 Ausstellung beim "Europäischen Sonnenfinsternis-Kongreß 1999"
- 8/99 Ausstellung "Sterne * Kometen * Finsternisse" im "Geologischen Museum"; Veranstalter: Stadt Saarbrücken.
- 10/99 Würzburg: Fotoausstellung "Sterne * Kometen * Finsternisse".
- Filmvorführung Stadt Saarbrücken: 10.8.99: "Das Gesicht des Mondes", der bei den "Landshuter Filmfestspielen" (für Filmemacher unter 24 Jahren) "für die besondere Vertonung" prämiert wurde.
- Film "Das Gesicht des Himmels", 15min, vermarktet von "Telepool"/München, präsentiert bei der "Internationalen Fernsehmesse" in Cannes am 4.10.Oktober 1999; aufgenommen in das Programm des "I. Saar-Lor-Lux Film- und Videofestivals" vom 2.- 8.6.2000 in Saarbrücken; Vorführung am 7.6. im "Kino Achteinhalb"/Saarbrücken.
- 6. April 2000: 1.Preis beim Landeswettbewerb "Jugend forscht" mit der Arbeit: "Astrofotografie als Methode zur Kometenentdeckung".
- 21. Mai 2000: Bundespreisträger und Sonderpreis beim Bundeswettbewerb "Jugend forscht"; Einladung zum "International Astronomical Youth Camp" nach Huesca/Spanien vom 1.- 22.8.2000.
- 19. September 2000: Einladung zu Bundeskanzler Gerhard Schröder ins Bundeskanzleramt nach Berlin zur Begrüßung der Bundespreisträger "Jugend forscht".
- 29.6.2000: Bestehen der Prüfung zur "Feststellung der überragenden künstlerischen Begabung" an der Kunsthochschule Kassel "mit Auszeichnung".
- 15.12.2002: Film "Sternschnuppen über China" im Bayerischen Fernsehen (BR-alpha)
- Seit 1.12.2002 Film "Das Gesicht des Himmels" in der "SpaceNight" auf "BR-alpha"
- 10.12.02 - 23.2.03: Ausstellung im Planetarium Stuttgart: "Das Gesicht des Himmels".
- Filmsequenz für den Film "Twilight Men", läuft in deutschen Kinos an.
- 2003 Veröffentlichung einiger Fotos im Kunstband "Kunst und Fotografie" - Floris Neusüss und die Kasseler Schule für Experimentelle Fotografie 1972-2002 (erschienen im Jonas Verlag, Marburg 2003).
- 17. - 20.7.2003 Präsentation der Experimentalfilme "ROTIERENDE SCHEIBE I und II" während des Rundgangs der Kunsthochschule Kassel.
- September 03: 1.Preis im Septemberwettbewerb "Marsfoto" von "Astronomie.de".
- ab Sep. 03: Auslandsstudium (Sokrates-Austausch) in Kingston/London.
- Okt. - Dez. 03: Ausstellung im Bildungszentrum der Arbeitskammer Kirel/Saarland.
- 12. Januar - 27. Februar 04: Ausstellung im Kulturfoyer Saarbrücken.
- ab Okt. 04: Studium an der Filmakademie Wien (Fachbereich: Film und Fernsehen)
- 2/2005: Gründung der Agentur „Lichtenstern“.
- 2.7.2005: Präsentation eigener Kompositionen im SR2-Kulturradio anlässlich der Deep-Impact-Mission der NASA auf Komet Tempel I am 4.7.05.
- 1/2006: Förderpreis für den Film "Musikalische Spurensuche in den Alpen" durch die "Saarland Medien".
- 5/2006: „Dem Himmel ganz nah“, ein Portrait in "DB mobil"
- 9/2006 - 5/07: Großdia des Mars für die Weltraumausstellung "Abenteuer Raumfahrt." in Mannheim
- 11/2006: Produktion eines HDTV Image-Videos für das Unternehmen "Sintermetalle Prometheus - SMP"
- 14.-17. November 2006: Präsentation des SMP Image-Videos auf der Messe "Electronica 2006" in München
- ab Januar 2007: Verantwortlich für die Astronomie-Seite von "Natur+Kosmos"
- 25. März 2007: TV-Portrait in der Computersendung "neues" auf 3sat / ZDF
- 20./21. Februar 2008: TV-Reportage über die Mondfinsternis und meine Filmrequisite der „Apollo 13“
- 05. Mai 2008: TV-Auftritt in der Show "Sag die Wahrheit"
- 27. April bis 15. Juni 2008: Kunstausstellung in der Galerie "Kulturraum Speyer" am Dom
- 3. Februar 2009: Präsentation des Films "Wiederkehr des Mars – so nah wie seit 56.000 Jahren nicht mehr" als Abschlussarbeit an der Kunsthochschule Kassel, bewertet "mit Auszeichnung".